

## A TrendFloor farbige Porenfüller / Fugenpulver für Steinteppich

Farben: weiß/j gelblich/schwarz/hellgrau/braun/beige

TrendFloor Fugenpulver mit Zementen, feinstkörnigen Füllstoffen und speziellen Additiven. Durch die neue Technologie werden feine Fugenoberflächen mit hoher Festigkeit, bei gleichzeitig optimaler Verarbeitungsqualität mit langer Waschzeit erzielt. Beim Anrühren mit **Additive** entsteht ein geschmeidigpastöser, und ergiebiger Mörtel, der sich leicht verarbeiten lässt, nicht aufbrennt, eine hohe Füllkraft besitzt sowie fest und rissfrei in den Fugen haftet. Er hemmt Schimmelpilze und hat eine verbesserte Beständigkeit gegen aggressiven Haushaltsreiniger. Die Oberfläche der Fuge ist fein und glatt.

TrendFloor farbige Porenfüller besitzt nach der Erhärtung wasser- und Schmutzabweisende Eigenschaften, die sich günstig auf die optische Wirkung, Beschaffenheit und Werterhaltung der Beläge auswirken. Die hohe Verformbarkeit und gute Flankenhaftung bewirkt einen Spannungsabbau bei thermisch beanspruchten Flächen und tragen wesentlich zur Sicherheit der Granulat Beläge bei.

**Bei hellen Fugen oder den Glanz des Granulatbodens ist es ratsam eine Kopfversiegelung anzubringen. Dadurch kann sich in den Microfeinen Poren kein Schmutz absetzen und das Wasser perlt an der Oberfläche ab auch bekommt man einen sehr schönen Glanz wieder her.**

**Erst nach ca. 7 Tagen sollte eine Kopfversiegelung angebracht werden Verbrauch ca. 50-80 ml.**

### Mischungsverhältnis:

1 kg TrendFloor Fugenpulver ca. 0,30 Additiv

2 kg TrendFloor Fugenpulver ca. 0,60 Additiv

3 kg TrendFloor Fugenpulver ca. 0,90 Additiv

4 kg TrendFloor Fugenpulver ca. 1,20 Additiv

5 kg TrendFloor Fugenpulver ca. 1,50 Additiv

### Verbrauch:

Bei einer Körnung von 2-4 mm ca. 2 – 2,3 kg / 4-8 mm ca. 2,3 kg

### Verarbeitung:

In ein sauberes Anrührgefäß gibt man das mitgelieferte Additiv (Anteil 30 % pro 1 kg Fugenpulver) und mischt das TrendFloor Fugenpulver zu einem klumpenfreien, pastös sahnigen Mörtel an.

**Der TrendFloor farbige Porenfüller Mörtel** ist bei einer Temperatur von +20 °C ca. 30-45 min verarbeitbar. Höhere Temperaturen verkürzen die Verarbeitungszeit, niedrigere verlängern sie. Der Mörtel besitzt eine hohe Füllkraft und lässt sich leicht mit einem Fugbrett oder Fuggummi in die Fugen einschlämmen. Das moderate Anziehen ermöglicht größere Flächen vorzuziehen und eine rationelle Arbeitsweise. Nach einem leichten Anziehen des Fugmörtels kann, falls notwendig, ein zweites Mal mit TrendFloor Fugenpulver nachgeschlämmt werden. Wenn der Fugmörtel ausreichend stabil angezogen hat, werden die eingefügten Flächen mit einem feuchten Schwamm bzw. Schwambrett abgewaschen. Nach längerer Standzeit sollte die Fläche angefeuchtet werden, damit der Waschgang erleichtert wird. Zurückbleibende Mörtelschleier können später mit einem feuchten Schwamm beseitigt werden. TrendFloor Fugenpulver bei Temperaturen von über +5 °C verarbeiten. Unterschiedliche Saugfähigkeiten können Farbunterschiede in den Fugen verursachen.

### Verarbeitungszeit

(+20 °C): ca. 30-45 min

### Begehbarkeit

(+20 °C): nach ca. 5 Std.

### Lagerung:

In trockenen Räumen ca. 12 Monate im Originalverschlossenen Gebinde Lagerfähig.

### Hinweis:

Enthält Zement. Reizt die Haut. Gefahr ernster Augenschäden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen. In abgebundenem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich. GISCODE ZP 1 = zementhaltiges Produkt, chromatarm.



### R\_Sätze:

38 Reizt die Haut

41 Gefahr ernster Augenschäden

### S-Sätze:

2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

22 Staub nicht einatmen

24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden

26 Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser spülen und Arzt konsultieren

37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen

46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.